

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 08.03.2010

DIE DEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
BREMEN



Familientreffen beim 3. Premieren-Abokonzert der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen

Werke aus der Familie Bach kommen unter der Leitung des Dirigenten Reinhard Goebel am Mittwoch, 17. März, 20 Uhr, in der Bremer Glocke zur Aufführung

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen widmet sich im 3. Premieren-Abokonzert Werken von Johann Sebastian Bach sowie seiner Söhne Wilhelm Friedemann Bach und Carl Philipp Emanuel Bach. Reinhard Goebel, ein ausgewiesener Kenner für historische Aufführungspraxis, übernimmt das Dirigat. Mit Tanja Tetzlaff und Bettina Wild treten dabei zwei hervorragende Musikerinnen des Orchesters als Solistinnen auf.

Reinhard Goebels besonderes Interesse an der deutschen Musik der Bach-Zeit prägte schon seine Arbeit mit Musica Antiqua Köln. Mehr als 30 Jahre war er Leiter dieses Ensembles. Heute ist Reinhard Goebel ein gefragter Dirigent und Vermittler der sogenannten historischen Aufführungspraxis an moderne Sinfonie- und Kammerorchester. Bei der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen war er bereits als Dirigent zu Gast.

Tanja Tetzlaff arbeitet als ausgezeichnete Solocellistin mit namhaften Dirigenten, wie Sir Roger Norrington, Daniel Harding, Vladimir Ashkenazy und Paavo Järvi zusammen. Sie verfügt über ein weit gefächertes Repertoire, das sowohl die Standardwerke der Solo- und Kammermusik als auch zeitgenössische Kompositionen umfasst.

Bettina Wild ist seit 1993 Soloflötistin der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und Mitglied der Bläuersolisten des Orchesters, mit denen sie im Inn- und Ausland konzertiert.

›Vater und Söhne‹

3. Premieren-Abokonzert, Mi. 17. März 2010, 20.00 Uhr, Die Glocke

Reinhard Goebel, Dirigent

Tanja Tetzlaff, Violoncello

Bettina Wild, Flöte

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Johann Sebastian Bach (685-1750): Das musikalische Opfer BWV 1079, daraus:

Canones diversisopra thema regium

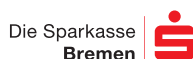
Wilhelm Friedemann Bach (1710-1784): Concerto D-Dur für Flöte

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788): Concerto a-Moll für Violoncello Wq1701

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788): Sinfonia e-Moll Wq 177

Karten sind erhältlich beim Kunden-Service der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, Tel. 0421-32 19 19.

Die Partner der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Pressearbeit für Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Tine Klier, text+pr, Contrescarpe 8, 28203 Bremen

Tel +49 (0)421-5 65 17-29, Fax +49 (0)421-5 65 17-11, klier@mueller-text-pr.de, www.mueller-text-pr.de